

**neue energien denken.
umwelt schonen.
arbeitsplätze schaffen.**

Pressemitteilung vom 30. Dezember 2005:

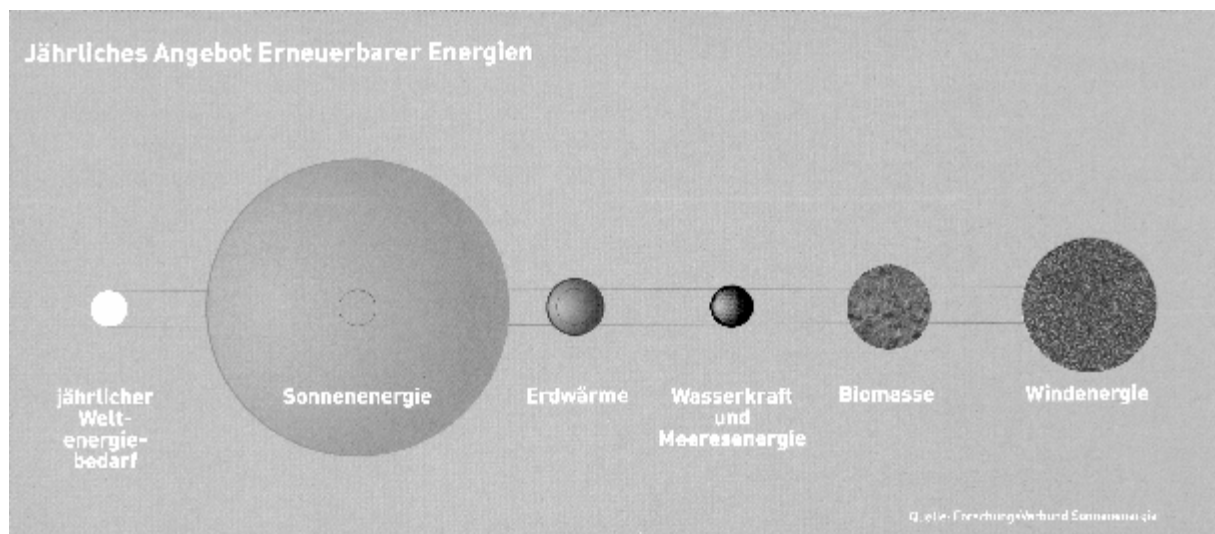
Landwirte – Energieproduzenten der Zukunft

Landwirte können Nutznießer des extremen Energiebedarfs unserer Gesellschaft werden

Über Biogasanlagen oder Pflanzenölgewinnung können Landwirte sich ein zusätzliches Standbein schaffen. Dadurch gewinnen Sie nicht nur finanziell. Diese althergebrachten und trotzdem innovativen Technologien schützen unser Klima, fördern Arbeitsplätze und halten Gelder im eigenen regionalen Kreislauf. Der Umwelt werden kostspielige und gefährliche Transporte erspart. Länder, die sich dank der eigenen Landwirtschaft mit Rohstoffen versorgen können, müssen sich nicht am immer extremeren Wettkampf um die weltweit knapperen Rohstoffe beteiligen.

Im Moment decken wir einen großen Teil unseres Energiebedarfs durch fossile Rohstoffe. Diese sind jedoch problematisch für unsern Klimahaushalt. Zudem nähern wir uns dem Punkt, an dem die Nachfrage nach fossilen Energieressourcen höher ist als die Fördermöglichkeiten. Dadurch entsteht ein Wettkampf um die derzeit grundlegenden Ressourcen. Extreme Verteuerung ist die Folge. Auch aus wirtschaftlichen Gründen dürfen wir uns deshalb eine Abhängigkeit von fossilen Energieträgern nicht mehr leisten.

Es geht auch anders. Erneuerbare Energien und Nachwachsende Rohstoffe haben ein Vielfaches an Potential um unseren Energiebedarf zu decken.



Bioenergie wird mittlerweile zu Recht auf vielfältige Weise gefördert. Den Umstieg müssen aber unsere Landwirte vollbringen. Bei den derzeitigen rechtlichen Bedingungen können sie mit innovativer Arbeit wirtschaftlichen Profit machen. Ein Umdenken lohnt sich also.

Mehr zu Rentabilität und Technik der landwirtschaftlichen Grundstoffe Biogas und Pflanzenöl können Interessierte am 21. und 28. Januar von 10.00 – 16.00 Uhr in Cottbus (Gemeindehaus „Haltestelle“, Straße der Jugend 94) erfahren. Die Teilnahme an dem 6-stündigen Intensivseminar kostet einen geringen Unkostenbeitrag von 10,- €.

Anmeldung unter info@projekt21plus.de oder Tel. 0800 2103344.

Die Veranstaltung ist Teil der einmonatigen Informationskampagne zum Thema Erneuerbare Energien, die von dem Unternehmen projekt21+ initiiert wird. Die Münchener Beratungsagentur ist insbesondere auf die Themen Ökostromwechsel und ethisch-ökologisches Investment spezialisiert.

Veröffentlichung honorarfrei; ein Belegexemplar oder eine Benachrichtigung an projekt21plus wird freundlichst erbeten.

Für Fragen steht Ihnen Frau Meier-Staude gerne zur Verfügung. (0177-4666270)

Montag, 30. Dezember 2005



projekt 21 plus
ökologische dienstleistungen
<http://www.projekt21plus.de>
fon: 089 35 65 33 44
fax: 089 35 65 33 43
e-mail: info@projekt21plus.de